PHILIPPIA	7/2	S. 129–157	30 Abb.	Kassel 1995

Jürgen Fichter

Katalog des publizierten Materials aus der paläontologischen Sammlung des Naturkundemuseums der Stadt Kassel

Teil 1

Abstract

This is the first attempt to compile the published material from the paleontological collection of the Museum of Natural Science in Kassel. The material has been pictured and described in several publications. As some publications did not mention inventory numbers in the past and due to the special situation on the Museum of Natural Science is in right now, a great part of the material has to be disregarded in the moment. After having been compared to the published pictures the originals will be supplemented to this compilation.

Zusammenfassung

Es wird zum ersten Mal der Versuch einer Zusammenstellung desjenigen Materials aus der paläontologischen Sammlung des Naturkundemuseums unternommen, das in Publikationen abgebildet bzw. beschrieben wurde. Da in der Vergangenheit in manchen Publikationen keine Inventar-Nummern erwähnt wurden, kann etliches an veröffentlichtem Material in der besonderen Situation, in der sich das Naturkundemuseum der Stadt Kassel derzeit befindet, leider nicht berücksichtigt werden. Diese Stücke werden nach einem Vergleich mit den Abbildungsbelegen in Nachträgen zu dieser Arbeit behandelt werden.

Inhalt

1. Vorwort 130
2. Einleitung 130
3. Systematische Aufzählung des publizierten Materials
Plantae
Algae 131
Articulatae 131
Gymnospermae 131
Animalia
Invertebrata
Lamellibranchiata 133
Cephalopoda 133
Annelida 134
Bryozoa 134
Brachiopoda 134
Echinodermata 134
Vertebrata
Pisces
Chondrichthyes 135
Osteichthyes
Reptilia 139
Catorhinida 146
Chelonia 147
Protorosauria 149
Crocodylia 149
Ichnia
Ichnia reptiliorum 149
Mammalia
Artiodactyla 153
Cetacea 153

Perissodactyla 153
Sirenia 154
Proboscidea 154
Koprolithen, Problematika 154
4. Schlußbemerkungen 154
Literatur 156

1. Vorwort

An dieser Stelle sollen die Verdienste zweier Männer gewürdigt werden. Der eine ist GÜNTHER SCHAUMBERG (Eschwege), der sich jahrzehntelang um die paläontologische Erforschung des nordhessischen Kupferschiefers verdient gemacht hatte. Sein unermüdliches Schaffen resultierte in einer beachtenswerten Sammlung von Kupferschieferfossilien und in aufsehenerregenden wissenschaftlichen Publikationen über diese Fossilien. Für sein wissenschaftliches Engagement wurde er mit der Verleihung der Zittel-Medaille der Paläontologischen Gesellschaft und mit der Philippi-Medaille der Philippi-Gesellschaft Kassel geehrt.

Der andere ist VICTOR OSCHKINIS (Borken), dem wir die Bergung von pflanzlichen und tierischen Fossilien aus dem Braunkohlentiefbau Stolzenbach bei Borken verdanken. Ohne seinen Einsatz, der viel Mühe und Geduld erforderte, wären diese Tertiär-Fossilien, unter denen sich Holotypen zweier Schildkrötenarten befinden, niemals ans Tageslicht gelangt.

Beide Sammlungen wurden in den letzten Jahren mit dankenswerter finanzieller Unterstützung des Landes Hessen vom Naturkundemuseum der Stadt Kassel erworben.

2. Einleitung

Mit der vorliegenden Arbeit soll ein Überblick über das bisher in der Literatur beschriebene oder abgebildete Material aus der paläontologischen Sammlung des Naturkundemuseums der Stadt Kassel gegeben werden. Die Zusammenstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern sie resultiert aus dem momentanen Kenntnisstand des Verfassers.

In der vorliegenden Fassung bleibt die sich in dem Besitz des Naturkundemuseums befindliche Muschelkalk- und Tertiär-Sammlung BUSSE wegen nicht veröffentlichter Inventar-Nummern weitgehend unberücksichtigt. Das publizierte Material aus dieser Sammlung muß Stück für Stück mit den Abbildungsbelegen verglichen werden, was in der derzeitigen Situation des Naturkundemuseums leider nicht möglich ist. Dasselbe gilt auch für das in der älteren und alten Literatur veröffentlichte Material. Aus den genannten Gründen wird das Kernstück dieser Auflistung die Kupferschiefer-Sammlung SCHAUMBERG und die Tertiär-Sammlung OSCHKINIS sein, die beispielhaft dokumentiert und publiziert sind.

In der Hauptsache wurde nur das Material aufgenommen, das in den betreffenden Publikationen auch abgebildet worden ist. Abweichend von dieser generellen Verfahrensweise wurde in einzelnen Fällen aber auch nicht abgebildetes Material aufgenommen, wenn es für den Nachweis bestimmter Pflanzen- oder Tierfossilien von besonderer Bedeutung ist. Da das Naturkundemuseum der Stadt Kassel von seinem Charakter her ein Museum mit regionalem Sammlungsauftrag ist, wurde auch Literatur mit enger regionaler Begrenzung (=heimatkundlich-populärwissenschaftlich) sowie Museumsführer berücksichtigt.

Bei der Numerierung in der Auflistung stehen die Ziffern 1–3 vor dem Komma für **Plantae** [1], **Invertebrata** [2] und **Vertebrata** [3]. Die Ziffern nach dem Komma sind die laufenden Nummern des aufgelisteten Materials. Diese Art der Nummerierung soll bei einer späteren Zusammenführung der Teilbeiträge zu einem museumsintern nutzbaren Gesamtkatalog für eine automatische Grobsortierung (=unabhängig von den Inventar-Nummern) des Materials sorgen. Mit den Buchstaben a und b hinter den Inventar-Nummern werden Platte und Gegenplatte gekennzeichnet.

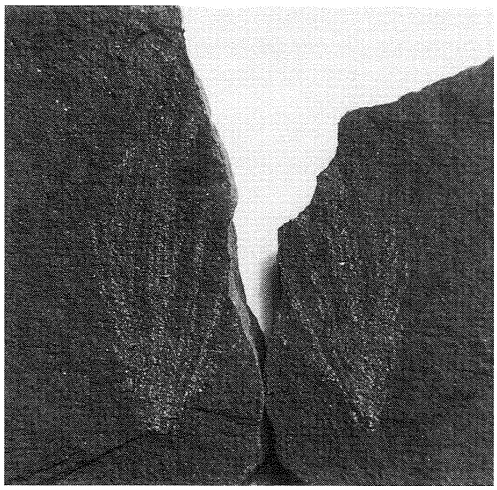


Abb.1: *Algites virgatus* (MÜNSTER), SSCH 393; Foto: G. SCHAUMBERG

3. Systematische Aufzählung des publizierten Materials

Plantae

Algae

1.1 Inventar-Nummer: SSCH 393a, 393b
***Algites virgatus* (MÜNSTER)**
Seite 439, Abbildung 16 in: SCHAUMBERG, G. (1977c) Seite 72, Abbildung 31, Figur 3 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

1.2 Inventar-Nummer SSCH 394
Algae, gen. indet., zwei morphologische Varianten (breitblättrig, lanzettblättrig)
Seite 72, Abbildung 31, Figuren 1 und 2 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Marl-Slate von Bowburn/Durham

1.3 Inventar-Nummer: SSCH 397
?Alge oder ***?Schizopteris***
Seite 72, Abbildung 31, Figur 4 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

Articulatae

1.4 Inventar-Nummer: SSCH 400a, 400b
***Neocalamamites mansfeldicus* WEIGELT;** beblätterte Achse
Seite 429-431, Abbildung 2 in: SCHAUMBERG, G. (1977c)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

Gymnospermae

1.5 Inventar-Nummer: SSCH 358
***Lesleya eckhardti* (KURTZE);** kurzer Wedel (14 mm), sehr gut strukturiert
Seite 264, Abbildung 8 in: SCHAUMBERG, G. (1970)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

1.6 Inventar-Nummer: b 294–b 296
***Peltaspermum martinsii* (GERMAR);** isolierte, scheibenartige Gebilde = samentragende Organe
Bemerkung: Diese drei-dimensionalen, scheibenähnlichen Gebilde wurden in der Vergangenheit oft als Überreste von Koniferen interpretiert. Heute erkennt man in ihnen samentragende Organe von Vertretern aus

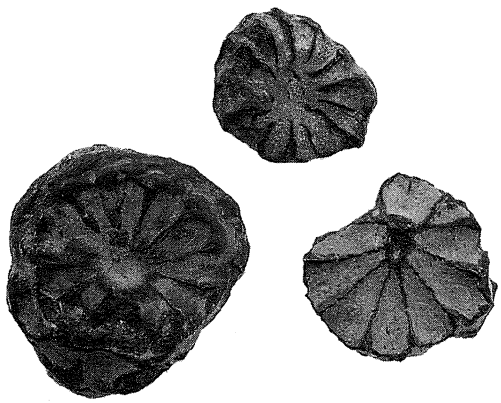


Abb. 2: *Peltaspermum martinsii* (GERMAR), samentragende Organe; Foto: I. RIMBACH



Abb. 3: *Peltaspermum martinsii* (GERMAR), SSCH 366; Foto: G. SCHAUMBERG

der Familie der Peltaspermaceae. Die sterilen Organe gehören zu der seit langem bekannten Art *Lepidopteris* (al. *Callipteris*) *martinsii* (GERMAR). Durch den Nachweis der Zusammengehörigkeit von samentragenden Organen der Form-Gattung *Peltaspermum* und der sterilen Organe der Art *Lepidopteris martinsii* wird *Peltaspermum martinsii* als natürliches Taxon interpretiert.
Seiten 216–218, Tafel 4, Figuren 2, 4, 6 in: POORT, R.J. & KERP, J.H.F. (1990)
Herkunft: Oberperm, Zechstein Z1, Kupferletten von Geismar bei Frankenberg

1.7 Inventar-Nummer: SSCH 366
***Callipteris martinsi* (KURTZE) ZEILLER = *Peltaspermum martinsii* (GERMAR)**
Bemerkung: Von verschiedenen Autoren wird die Art zur Gattung *Lepidopteris* gestellt (s.o.).
Seiten 430–431, Abbildung 3 in: SCHAUMBERG, G. (1977c)
Seite 239 und Abbildung auf Seite 240 in: STEINER, W. (1992)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdofer Gebirge, Nordhessen

1.8 Inventar-Nummer: SSCH 463a, 463b
***Ullmannia bronni* GÖPPERT**
Seiten 435–436, Abbildung 11 in: SCHAUMBERG, G. (1977c)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

1.9 Inventar-Nummer: SSCH 533
***Ullmannia frumentaria* (SCHLOTHEIM) GÖPPERT**
Seite 435, Abbildung 8 in: SCHAUMBERG, G. (1977c)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

1.10 Inventar-Nummer: SSCH 531a
***Ullmannia frumentaria* (SCHLOTHEIM) GÖPPERT**
Seite 263, Abbildung 6 in: SCHAUMBERG, G. (1970)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

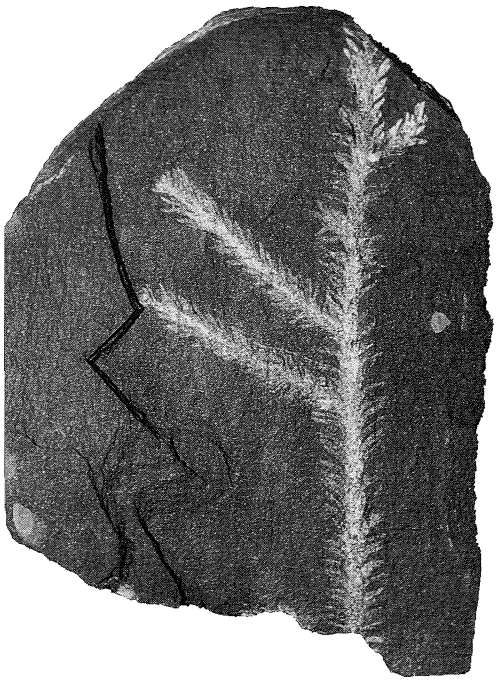


Abb. 4: *Ullmannia frumentaria* (SCHLOTHEIM) GÖPPERT, SSCH 531; Foto: G. SCHAUMBERG

1.11 Inventar-Nummer: SSCH 508a, 508b
isolierte Fruktifikation, ? männlicher Zapfen von ***Ullmannia***
Seite 436, Abbildung 10 in: SCHAUMBERG, G. (1977c)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

1.12 Inventar-Nummer: SSCH 442a, 442b
***Pseudovoltzia liebeana* (GEINITZ) FLORIN**
Seite 436, 437, Abbildung 12 in: SCHAUMBERG, G. (1977c)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

1.13 Inventar-Nummer: SSCH 522a, 522b
indet. Fruktifikation **(Pseudovoltzia ?)**
Seite 438, Abbildung 14 in: SCHAUMBERG, G. (1977c)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

1.14 Inventar-Nummer: SSCH 483a, 483b
Stammabschnitt 230 mm x 55 mm mit starkem Seitenast
Seite 428, Abbildung 1 in: SCHAUMBERG, G. (1977c)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

Animalia

Invertebrata

Lamellibranchiata

2.15 Inventar-Nummer: SSCH 319
***Bakevellia binneyi* (BROWN) (= *B. antiqua*)**
Seite 195, Abbildung 5 in: SCHAUMBERG, G. (1977a)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

2.16 Inventar-Nummer: Tr 165
***Myophoria crassa* BAUMGARTE;** Steinkern, rechte Klappe, Holotypus
Seite 59, Tafel 9, Figuren 2, 4 in: BAUMGARTE, D. (1975)
Herkunft: Muschelkalk, Terebratula-Zone von Liebenau

2.17 Inventar-Nummer: cf. Tr 1760/1–2
***Myophoria orbicularis* BRONN;** linke Klappe, Schalenexemplar
Seiten 61, 62, Tafel 9, Figur 5 in: BAUMGARTE, D. (1975)
Herkunft: Muschelkalk, Terebratula-Zone von Naumburg bei Kassel

2.18 Inventar-Nummer: cf. Tr 1737/1–12
***Myophoria orbicularis* BRONN;** rechte Klappe, Steinkern
Seiten 61, 62, Tafel 9, Figur 6 in: BAUMGARTE, D. (1975)
Herkunft: Muschelkalk, Orbicularis-Schichten von Ostheim/Hofgeismar

Cephalopoda

2.19 Inventar-Nummer: SSCH 333a, 333b
***Peripetoceras* (= *Nautilus*) *freieslebeni* (GEINITZ);** laterale Einbettung, Durchmesser 50 mm
Seiten 195–196, Abbildung 7 in: SCHAUMBERG, G. (1977a)
Seite 100, Abbildung 56 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

2.20 Inventar-Nummer: SSCH 336
***Peripetoceras* (= *Nautilus*) *freieslebeni* (GEINITZ);** in Schräglage eingebettet, Durchmesser 39 mm
Seiten 195, 196 in: SCHAUMBERG, G. (1977a)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

2.21 Inventar-Nummer: N 791
Beneckeia wogauana W. v. MEYER; Steinkern, Durchmesser 80 mm
Abbildung auf Seite 269 in: SCHAUMBERG, G. (1972)
Herkunft: Muschelkalk, Unterer Wellenkalk, Rendaer Steingraben, Ringgau, Nordhessen

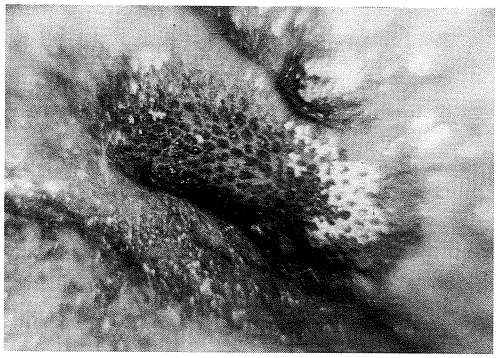




Abb. 5: *Stenopora columnaris ramosa* GEINITZ, SSCH 298; Foto: G. SCHAUMBERG
Abb. 6: *Discina konincki* GEINITZ, SSCH 306; Foto: G. SCHAUMBERG

Annelida

Polychaeta

2.22 Inventar-Nummer: SSCH 340
***Serpula* cf. *planorbites* MÜNSTER;** spiralige mit Kalkspat ausgefüllte Wurmröhren.
Seite 190, Abbildung 1 in: SCHAUMBERG, G. (1977a)
Herkunft: Oberperm, Zechsteinkalk von Cornberg

Bryozoa

2.23 Inventar-Nummer: SSCH 298
***Stenopora columnaris ramosa* (LONSDALE)**
Seite 5, Abbildung 2 in: SCHAUMBERG, G. (1979b)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

Brachiopoda

2.24 Inventar-Nummer: SSCH 302
***Horridonia horrida* (SOWERBY)**
***Pterospirifer alatus* (SCHLOTHEIM)**
Seiten 192–194, Abbildung 3 in: SCHAUMBERG, G. (1977a)
Herkunft: Oberperm, Zechsteinkalk von Cornberg

2.25 Inventar-Nummer: SSCH 306a, 306b
***Discina konincki* GEINITZ**
Seiten 192–194, Abbildung 4 in: SCHAUMBERG, G. (1977a)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

Echinodermata

2.26 Inventar-Nummer: SSCH 240
***Cyathocrinites sp.*;** zusammenhängende Stielglieder in einem Grabgang (Rückseite mit *Palaeoniscum freieslebeni* BLAINVILLE)
Seite 112, Abbildung 62 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Höllental bei Eschwege

2.27 Inventar-Nummer: SSCH 304
***Cyathocrinites* (?) *ramosus* SCHLOTHEIM;** Trochiten im Zechsteinkalk, Durchmesser des größten Trochiten 3,8 mm
Seite 197, Abbildung 8 in: SCHAUMBERG, G. (1977a)
Herkunft: Oberperm, Zechsteinkalk von Rokkensüß

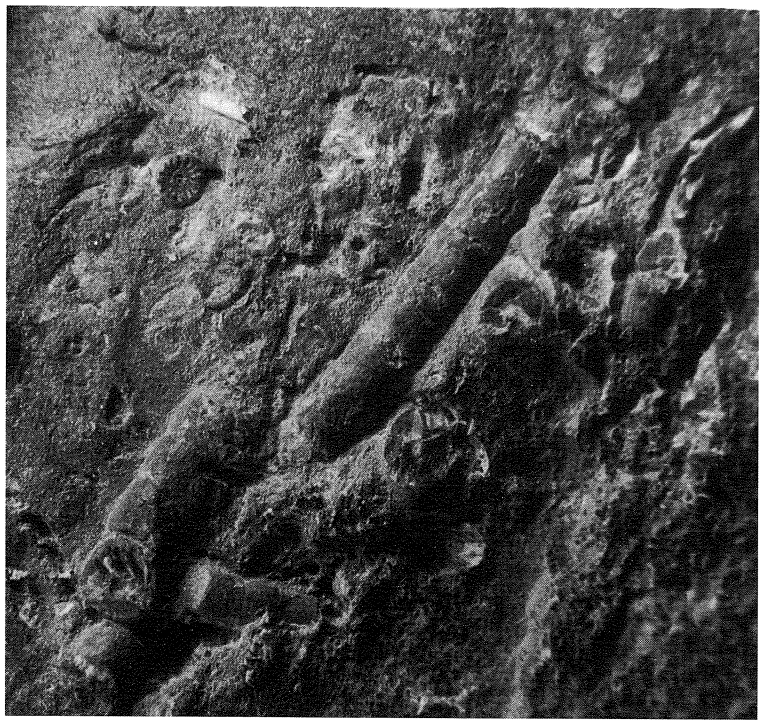


Abb. 7: *Cyathocrinites* sp., SSCH 240; Foto: G. SCHAUMBERG

Vertebrata

Pisces

Chondrichthyes

Bradyodonta

3.28 Inventar-Nummer: SSCH 180a, 180b
***Menaspis armata* EWALD;** Unterkiefer mit Mandibularstacheln, Zahnplatten des Ober- und Unterkiefers, teilweise im Abdruck
Seiten 47, 48, Figuren 47B, 48 in: ZANGERL, R. (1981)
Abbildung 66 auf Seite 118 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Seite 23, Tafel 13, Figuren 1 und 2 in: ORTLAM, D., MALZAHN, E. & RÖSELER, P.-H. (1985)
Seiten 311, 323–326, Abbildung 11 in: SCHAUMBERG, G. (1992)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.29 Inventar-Nummer: SSCH 181
***Menaspis armata* EWALD;** Neurocranium, Oberkieferbezahnung (Gegenplatte in Sammlung MUNK, Walzbachtal)
Seiten 300–303, Abb. 4, 5 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Seiten 47–48, Figuren 46, 47A in: ZANGERL, R (1981)
Seite 120, Abbildung 67 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Seiten 311, 321, 323–326, Abbilung 9 in: SCHAUMBERG, G. (1992)
Röntgenarchiv STÜRMER, Erlangen, Nummer 10455
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen



Abb. 8: *Hopleacanthus richelsdorfensis* SCHAUMBERG, Holotypus, SSCH 175; Foto: G. SCHAUMBERG

Euselachii

3.30 Inventar-Nummer: SSCH 174a, 174b
***Hopleacanthus richelsdorfensis* SCHAUMBERG;** Schädel und Vorderrumpf, Paratypus
Seiten 235–257, Abbildungen 2, 3 in: SCHAUMBERG, G. (1982b)
Abbildung 73 auf Seite 126 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.31 Inventar-Nummer: SSCH 175a, 175b
Hopleacanthus richelsdorfensis SCHAUMBERG; beide Rückenflossenstacheln (vorderer komplett, hinterer abgebrochen); Holotypus
Seiten 308, 309, Abbildung 9 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Seiten 235–257, Abbildungen 13, 14A in: SCHAUMBERG, G. (1982b)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.32 Inventar-Nummer: SSCH 176
Hopleacanthus richelsdorfensis SCHAUMBERG; kleiner Rückenflossenstachel, Paratypus
Seiten 235–257, Abbildung 14C in: SCHAUMBERG, G. (1982b)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.33 Inventar-Nummer: SSCH 177
Hopleacanthus richelsdorfensis SCHAUMBERG; Neurocranium, weitere Bestandteile des Kiefer- und Kiemenskeletts, Teile des Schultergürtels, Paratypus
Seiten 235–257, Abbildungen 4, 5, 6, 7 in: SCHAUMBERG, G. (1982b)
Seite 125, Abbildung 72 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.34 Inventar-Nummer: SSCH 178a, 178b
Hopleacanthus richelsdorfensis SCHAUM-

BERG; Spitze des oberen Schwanzlobus, Paratypus
Seiten 235–257, Abbildung 16 in: SCHAUMBERG, G. (1982b)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

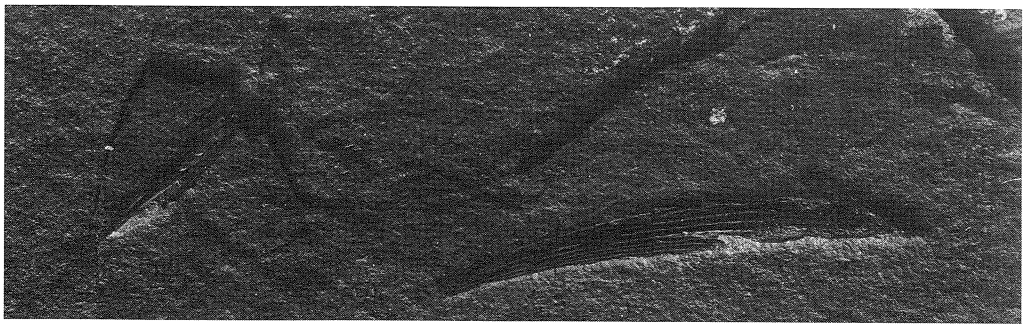
3.35 Inventar-Nummer: SSCH 161a, 161b
***Wodnika striatula* MÜNSTER;** Fragment mit Schädelbestandteilen, Schultergürtel und vorderem Rückenflossenstachel, gutes Röntgenbild des Achsenskeletts.
Seite 262, Abbildung 5 in: SCHAUMBERG, G. (1970)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.36 Inventar-Nummer: SSCH 162
***Wodnika striatula* MÜNSTER;** Teil des Schädels und Schultergürtels, Achsenskelett, Sinneslinien, beide Rückenflossenstacheln (hinterer beschädigt), Röntgenbild
Seiten 302–308, Abbildung 8 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Seite 18, fig. 11H in: MAISEY, J.G. (1982)
Seite 121, Abbildung 69 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.37 Inventar-Nummer: SSCH 164
***Wodnika striatula* MÜNSTER;** hintere Körperhälfte mit hinterem Rückenflossenstachel, Pterygopodien, annähernd kompletter Dorsalis, gutes Röntgenbild
Seite 124, Abbildung 70 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.38 Inventar-Nummer: SSCH 166
***Wodnika striatula* MÜNSTER;** Bezahnung des linken Unterkiefers
Seite 304, Abbildung 7 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

oben, Abb. 9: *Wodnika striatula* MÜNSTER, SSCH 162; Foto: G. SCHAUMBERG

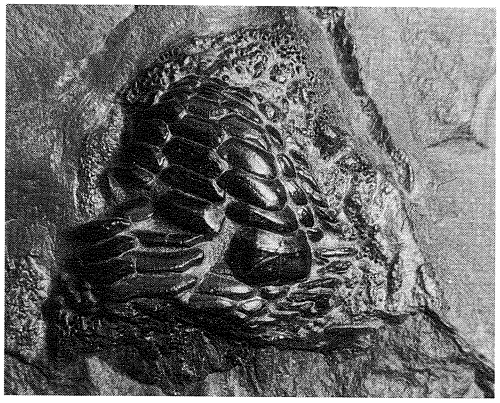


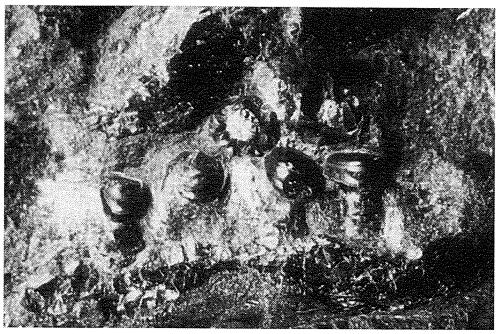
unten, Abb. 10: *Wodnika striatula* MÜNSTER, SSCH 166; Foto: G. SCHAUMBERG





Abb. 11: *Janassa bituminosa* (SCHLOTHEIM), SSCH 140; Foto: G. SCHAUMBERG





oben, Abb. 12: *Janassa bituminosa* (SCHLOTHEIM), SSCH 146; Foto: G. SCHAUMBERG
unten, Abb. 13: *Eurysomus macrurus* (AGASSIZ), SSCH 27; Foto: G. SCHAUMBERG

Petalodontida

3.39 Inventar-Nummer: SSCH 137
***Janassa bituminosa* (SCHLOTHEIM);** Gebißfragment, Teile der Pectoralflossen, Abdruck der Magenpartie (Gegenplatte in Sammlung MALZAHN)
Seiten 431–440, Tafel 19 in: MALZAHN, E. (1972)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.40 Inventar-Nummer: SSCH 139a, 139b
***Janassa bituminosa* (SCHLOTHEIM);** Schädelfragment mit Teilen des Gebisses und vollständigem Rostrum
Seiten 334–346, Abbildung 2 in: SCHAUMBERG, G. (1979a)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.41 Inventar-Nummer: SSCH 140
***Janassa bituminosa* (SCHLOTHEIM);** Hintere Körperhälfte mit Beckenregion und vollständiger Caudalis (Gegenplatte in Sammlung MÖLLER, Cornberg)
Seiten 334–346, Abbildung 7 in: SCHAUMBERG, G. (1979a)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.42 Inventar-Nummer: SSCH 146a, 146 b
***Janassa bituminosa* (SCHLOTHEIM);** komplettes Gebiß eines großen Exemplars
Seiten 3–11; Abbildung 3 in: SCHAUMBERG, G. (1979b)

Seiten 334–346, Abbildung 1 in: SCHAUMBERG, G. (1979a)
Seite 128, Abbildung 75 in HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Abbildung auf Seite 31 in: HOTZLER, F. (1987)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

Osteichthyes

Palaeonisciformes

3.43 Inventar-Nummer: SSCH 26a, 26b
***Eurysomus macrurus* (AGASSIZ);** isolierte Zähne
Seite 334, Abbildung 32 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.44 Inventar-Nummer: SSCH 27
***Eurysomus macrurus* (AGASSIZ);** Unterkiefergebiß
Seite 334, Abbildung 31 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Seite 167, Abbildung 107 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.45 Inventar-Nummer: SSCH 33
***Platysomus gibbosus (= striatus)* AGASSIZ;** Länge 12 cm
Seite 262, Abbildung 3 in: SCHAUMBERG, G. (1970)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.46 Inventar-Nummer: SSCH 34
***Platysomus gibbosus (= striatus)* AGASSIZ**
Abbildung auf Seite 269 in: SCHAUMBERG, G. Aufschluß 23 (1972)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.47 Inventar-Nummer: SSCH 35
***Platysomus gibbosus (= striatus)* AGASSIZ**
Titelbild des August/September-Heftes von: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Abbildung auf Seite 185 in: SCHAUMBERG, G. (1983)

Abb. 14: *Platysomus gibbosus* AGASSIZ, SSCH 35; Foto: G. SCHAUMBERG

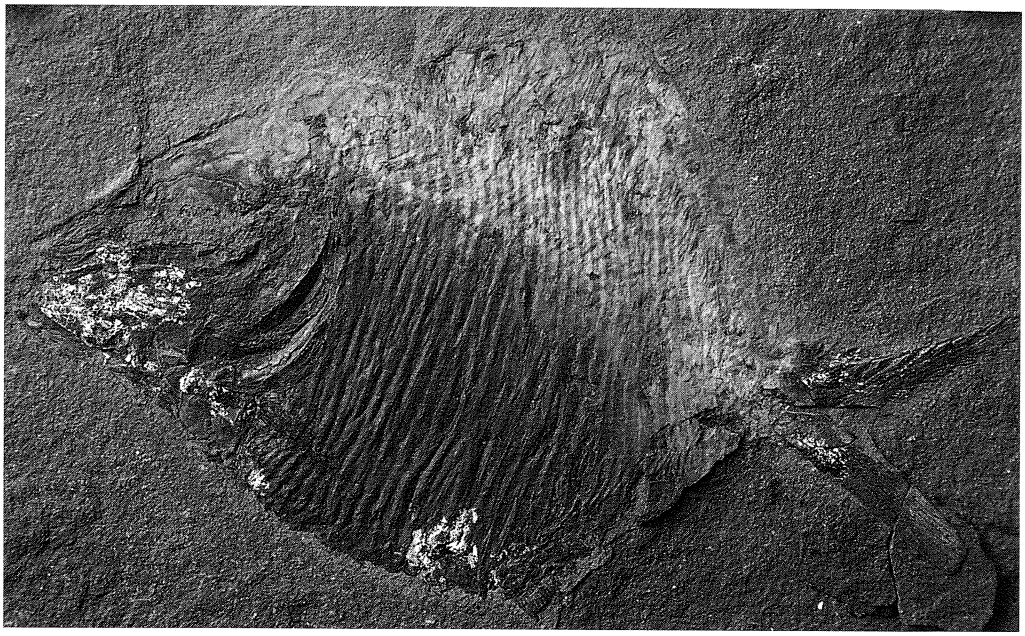


Abbildung auf Seite 59 in: Steiner, W. (1986)
Abbildung auf Seite 265 in: Bertelsmann Museums-Führer (1992)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

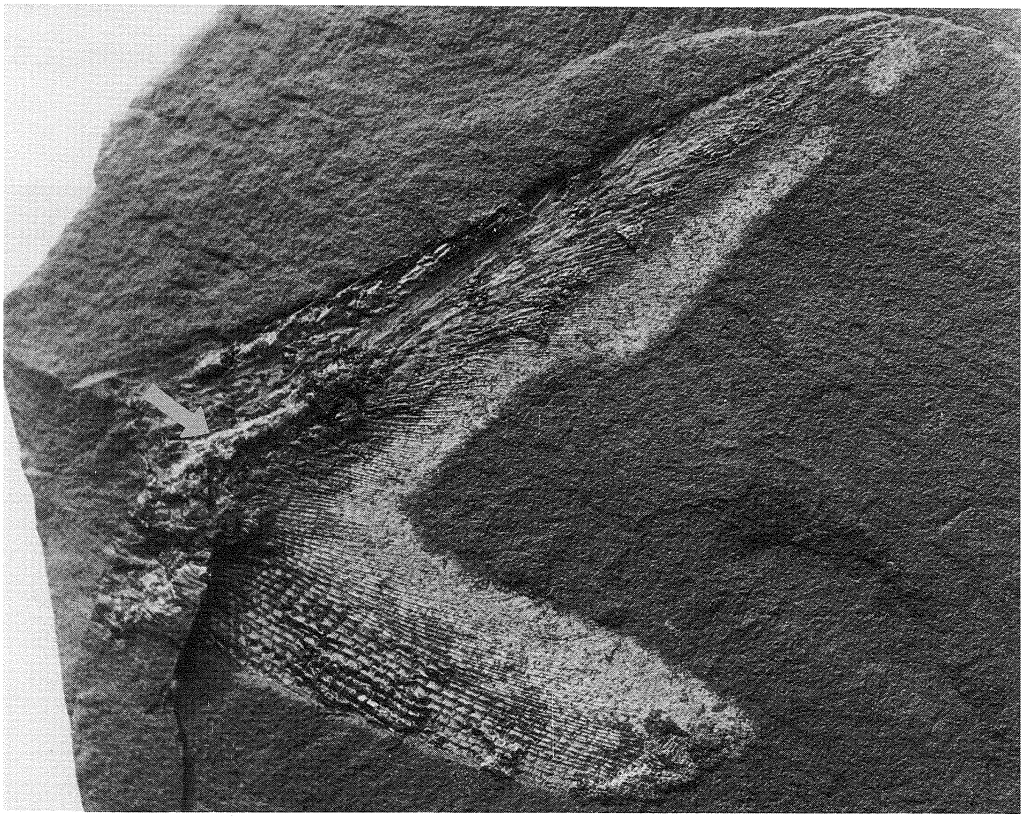
3.48 Inventar-Nummer: SSCH 40
***Platysomus gibbosus (= striatus)* AGASSIZ;** fast vollständiges Exemplar, (Gegenplatte im Heimatmuseum Eschwege)
Seite 333, Abbildung 30 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.49 Inventar-Nummer: SSCH 51a, 51b
***Platysomus gibbosus (= striatus)* AGASSIZ;** isolierte Schuppenreihen
Seite 331, Abbildung 29 in: SCHAUMBERG, G. (1977b):
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.50 Inventar-Nummer: SSCH 125
***Pygopterus humboldti* AGASSIZ;** nicht ausgewachsenes Exemplar von 410 mm Länge
Seite 327, Abbildung 25 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.51 Inventar-Nummer: SSCH 130a, 130b
***Pygopterus humboldti* AGASSSIZ;** verendet beim Versuch, einen zu großen Beutefisch (*Palaeoniscum freieslebeni*) zu verschlingen
Seite 328, Abbildung 26 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)

Abb. 15: *Pygopterus humboldti* AGASSIZ, SSCH 154; Foto: G. SCHAUMBERG



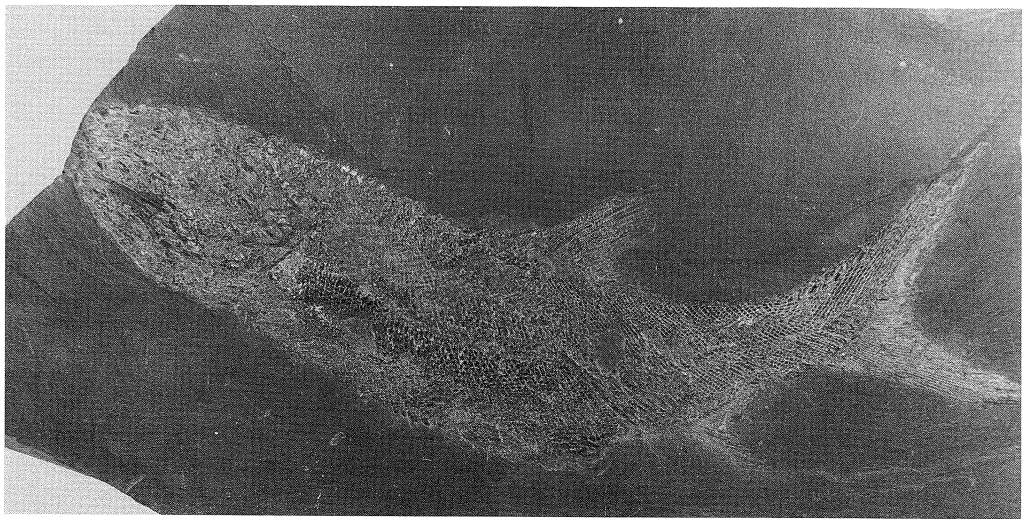


Abb. 16: *Reticulolepis exsculpta* (KURTZE), ?R569; Foto: G. SCHAUMBERG

Seiten 135, 162, Abbildung 80 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.52 Inventar-Nummer: SSCH 154a, 154b
***Pygopterus humboldti* AGASSIZ;** Caudalflosse mit gut sichtbaren Hypuralia
Seite 329, Abbildung 27 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.53 Inventar-Nummer: SSCH 87a, 87b
***Reticulolepis exsculpta* (KURTZE);** zerstreute Schuppen mit schwacher Ganoinbildung
Seite 153, Abbildung 93, Figur 1 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.54 Inventar-Nummer: SSCH 95
***Reticulolepis exsculpta* (KURTZE);** Fragment von Schädel und Vorderrumpf, gute Bezahnung, stark vererzt
Seite 151, Abbildung 91 oben in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.55 Inventar-Nummer: SSCH 98a, 98b
***Reticulolepis exsculpta* (KURTZE);** Fragment des unteren Schwanzlobus
Seite 152, Abbildung 92 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.56 Inventar-Nummer: cf. R 569
***Reticulolepis exsculpta* (KURTZE);** nicht ganz ausgewachsenes Exemplar, 570 mm lang
Seite 150, Abbildung 90 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Abbildung auf Seite 281 in: FRICKHINGER, K.A. (1991)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.57 Inventar-Nummer: SSCH 72a, 72b
Acrolepide gen. et sp. indet.; Rumpfabschnitt mit Achsenskelett
Seite 154, Abbildung 94, Figur 1 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.58 Inventar-Nummer: SSCH 73
Acrolepide gen. et sp. indet.; Dentale von der Innenseite

Seite 155,156, Abbildungen 91 unten, 95 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.59 Inventar-Nummer: SSCH 75
Acrolepide gen. et sp. indet.; großes Rumpfmittelstück
Seite 262, Abbildung 2 in: SCHAUMBERG, G. (1970)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

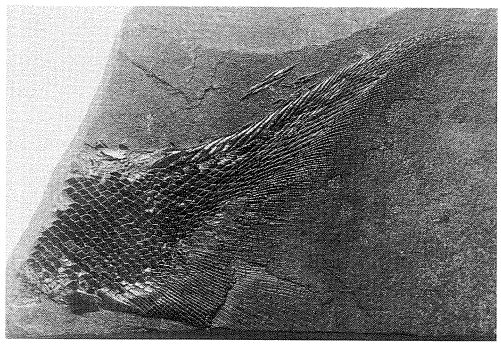
3.60 Inventar-Nummer: SSCH 78
Acrolepide gen. et sp. indet.; Einzelschuppe
Seite 154, Abbildung 94, Figur 2 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Marl-Slate von Bowburn/Durham

3.61 Inventar-Nummer: SSCH 66a, 66b
***Acrolepis sedgwickii* AGASSIZ;** stark eingekrümmtes und im Vorderrumpf aufgerissenes Exemplar
Seite 323, Abbildung 21 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.62 Inventar-Nummer: SSCH 68a, 68b
***Acrolepis sedgwickii* AGASSIZ;** Dorsalis und oberer Lobus der Caudalis
Abbildung 88 auf Seite 147, Figur 3 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.63 Inventar-Nummer: SSCH 81
***Boreolepis* cf. *jenseni* ALDINGER;** Rumpfmittelstück
Seite 316, Abbildung 13h in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Seiten 156-159, Abbildung 96b in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.64 Inventar-Nummer: SSCH 43
***Elonichthys punctatus* ALDINGER;** Fragment der Schwanzpartie



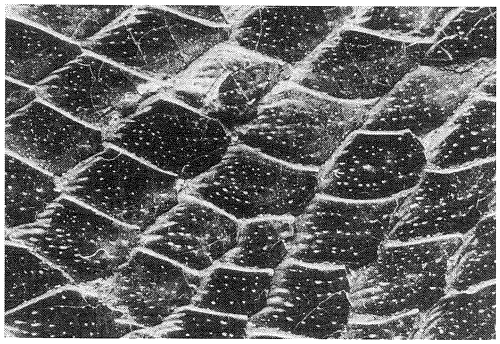


Abb. 17a: *Elonichthys punctatus* ALDINGER, SSCH 43, Fragment des Rumpfendes; Foto: G. SCHAUMBERG
Abb. 17b: *Elonichthys punctatus* ALDINGER, SSCH 43, Ausschnittvergrößerung; Foto: G. SCHAUMBERG

Seiten 65–68, Tafeln 13, 14 in: SCHAUMBERG, G. (1977d)
Seiten 319-320, Abbildung 18 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Seiten 142–145, Abbildung 86b in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.65 Inventar-Nummer: SSCH 173a, 173b
***Palaeoniscum freieslebeni* BLAINVILLE;** skelettiertes Exemplar
Abbildung 85 auf Seite 141 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.66 Inventar-Nummer: SSCH 235a, 235b
***Palaeoniscum freieslebeni* BLAINVILLE;** vollständig, 180 mm lang, gutes Röntgenbild von SSCH 235a

Seiten 317, 318, Abbildung 17 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
A. 140, Abbildung 84 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

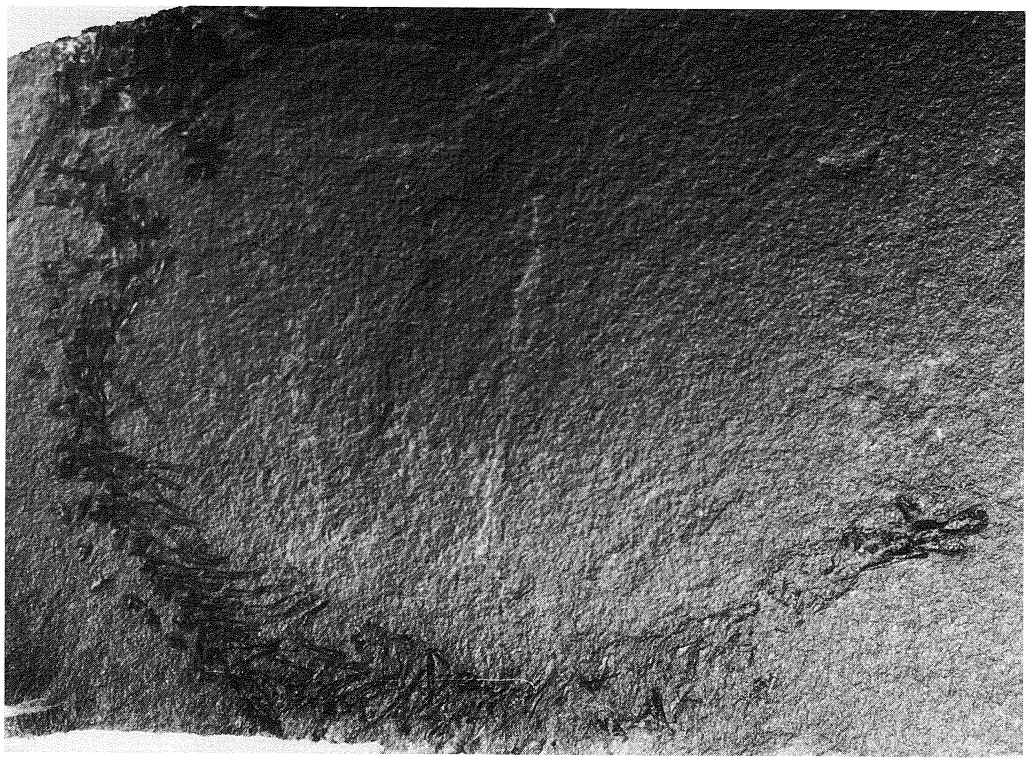
3.67 Inventar-Nummer: SSCH 277a, 277b
Palaeoniscum freieslebeni **BLAINVILLE;** vollständiges Exemplar, 115 m lang, Schädel und Schwanz sehr stark eingekrümmt
Abbildung 1 auf Seite 260 in: SCHAUMBERG, G. (1970)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.68 Inventar-Nummer: ISSCH 282a, 282b
Palaeoniscum freieslebeni **BLAINVILLE;** zerfallene Schwanzpartie
Seite 314, Abbildung 15 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.69 Inventar-Nummer: SSCH 598
Palaeoniscum freieslebeni **BLAINVILLE;** stark hakenförmig gekrümmtes, ca. 170 mm langes Exemplar. Ein carbonatischer Beschlag auf der Schichtfläche des Schiefers umgibt den Fisch.
Seite 317, Abbildung 14 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.70 Inventar-Nummer: SSCH 599
Palaeoniscum freieslebeni **BLAINVILLE;** schädelloses Fragment, vererzt mit Buntkupferkies
Abbildung auf der Titelseite von: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

Abb. 18: *Palaeoniscum freieslebeni* BLAINVILLE, SSCH 173; Foto: G. SCHAUMBERG



Dorypteriformes

3.71 Inventar-Nummer: SSCH 6a, 6b
***Dorypterus hoffmanni* GERMAR;** Basis der Dorsalflosse, männliches Exemplar
Seite 170, Abbildung 111 links in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

Seminotoidea

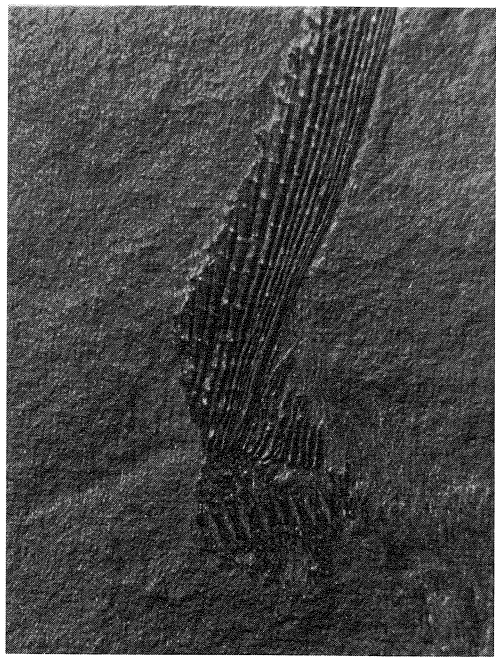
3.72 Inventar-Nummer: SSCH 17
***Acentrophorus glaphyrus* AGASSIZ;** Länge des Fisches 63 mm
Seite 338, Abbildung 35 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Abbildung 113 auf Seite 172 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

Coelacanthiformes

3.73 Inventar-Nummer: SSCH 101
***Coelacanthus granulatus* AGASSIZ;** Kopf und vordere Rumpfpartie in Dorsallage, Fund C
Seite 341, Abbildung 36 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Seite 169–197, Abbildung 3 in: SCHAUMBERG, G. (1978)
Abbildung auf Seite 96 in: PROBST, E. (1986)
Abbildung auf Seite 31 in: documenta-Stadtprogramm (1992)
Herkunft: Oberperm, Kuperschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.74 Inventar-Nummer: SSCH 102
***Coelacanthus granulatus* AGASSIZ;** Schädel in lateraler Einbettungslage, Fund B
Seiten 169–197, Abbildungen 2, 8, 14, 15 in: SCHAUMBERG, G. (1978)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.75 Inventar-Nummer: SSCH 103
***Coelacanthus granulatus* AGASSIZ;** Schädelfragment in lateraler Einbettungslage,

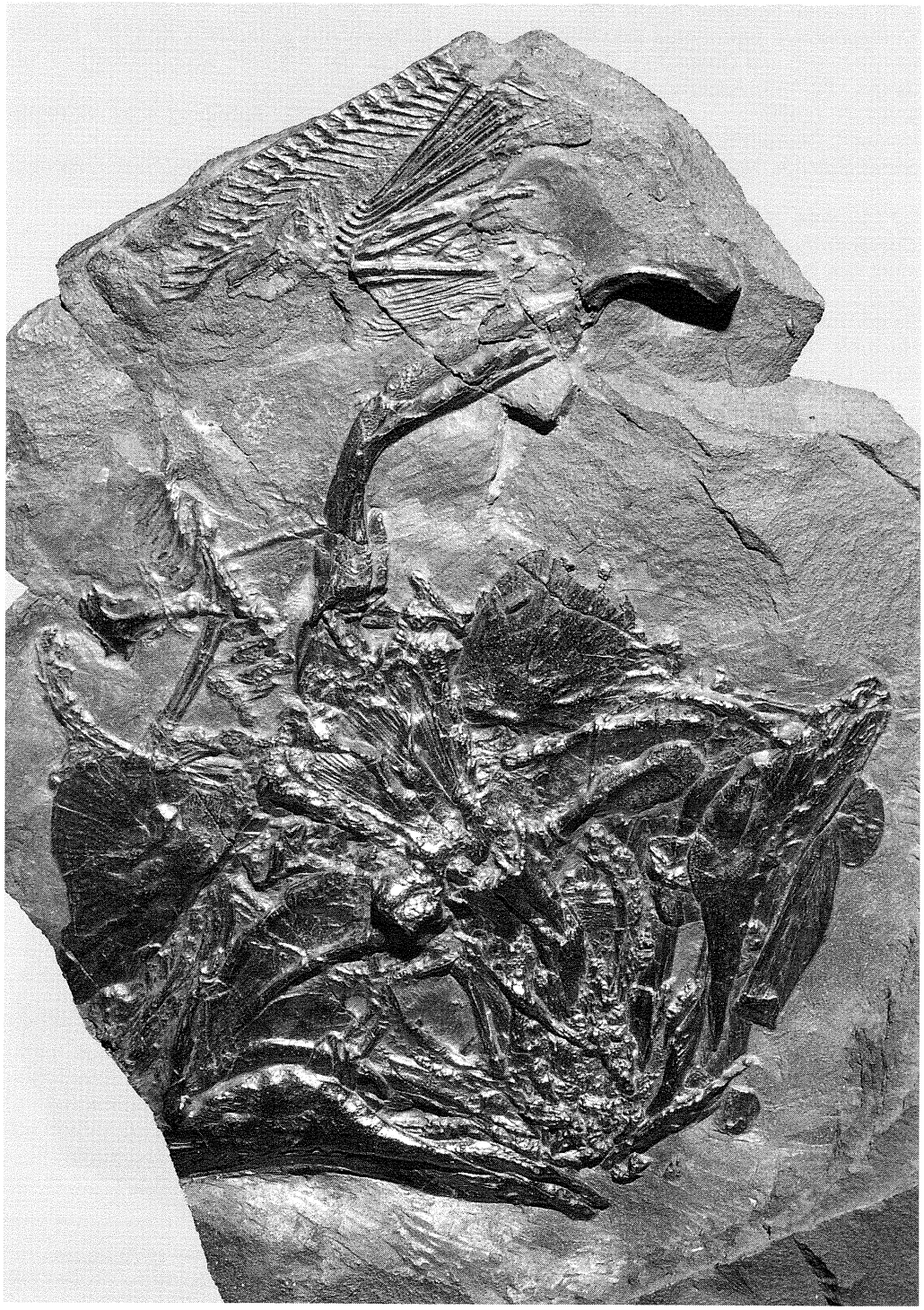


oben, Abb. 19: *Dorypterus hoffmanni* GERMAR, SSCH 6; Foto: G. SCHAUMBERG
rechte Seite, Abb. 20: *Coelacanthus granulatus* AGASSIZ, SSCH 101; Foto: J. FICHTER

Rückseite des Stückes mit Basisphenoid, Fund A
Seiten 169–197, Abbildungen 1, 7 und 16 in: SCHAUMBERG, G. (1978)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge Nordhessen

3.76 Inventar-Nummer: SSCH 104a, 104b
***Coelacanthus granulatus* AGASSIZ;** Caudalflosse, Länge 150 mm
Seite 342, Abbildung 37 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Abbildung auf Seite 65 in: PROBST, E. (1983)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.77 Inventar-Nummer: SSCH 105
***Coelacanthus granulatus* AGASSIZ;** Rumpfmittelstück, Fund H
Seite 192, Abbildung 19 in: SCHAUMBERG, G. (1978)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen



3.78 Inventar-Nummer: SSCH 106
***Coelacanthus granulatus* AGASSIZ;** isoliertes Pterygoid und Quadratum, Fund K
Seiten 169–197, Abbildung 10 in: SCHAUMBERG, G. (1978)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.79 Inventar-Nummer: SSCH 109
***Coelacanthus granulatus* AGASSIZ;** Fragment des Schädels und des Schultergürtels, Fund L
Seiten 169–197 in: SCHAUMBERG, G. (1978)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.80 Inventar-Nummer: SSCH 113
***Coelacanthus granulatus* AGASSIZ;** juveniles Exemplar, fast vollständig, 130 mm lang, Fund E
Seiten 169–197 in: SCHAUMBERG, G. (1978)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.81 Inventar-Nummer: SSCH 120a, 120b
***Coelacanthus granulatus* AGASSIZ;** Skelettabdruck der mittleren Abdominalregion, gut ausgebildete Flossen
Seiten 261, 262, Abbildung 4 in: SCHAUMBERG, G. (1970):
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

Reptilia

Captorhinida

3.82 Inventar-Nummer: S 163
***Parasaurus geinitzi* H. v. MEYER 1857;** Skelettfragment der Beckenregion, Mageninhalt
Seite.170, Abbildung 1 in: MUNk, W. & SUES, H.-.D. (1993)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

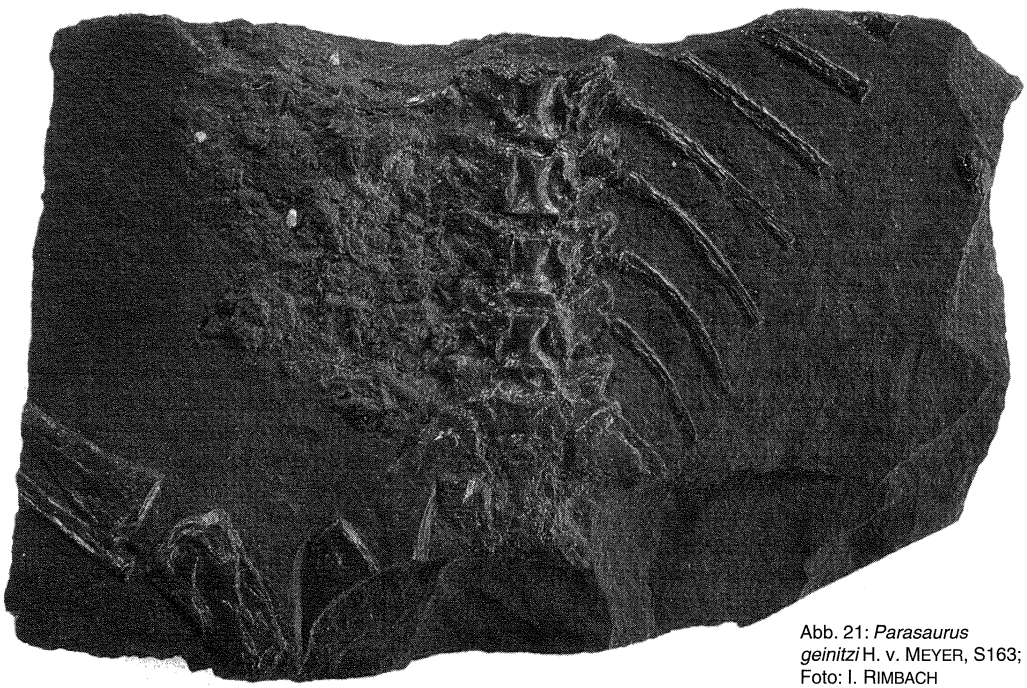


Abb. 21: *Parasaurus geinitzi* H. v. MEYER, S163; Foto: I. RIMBACH



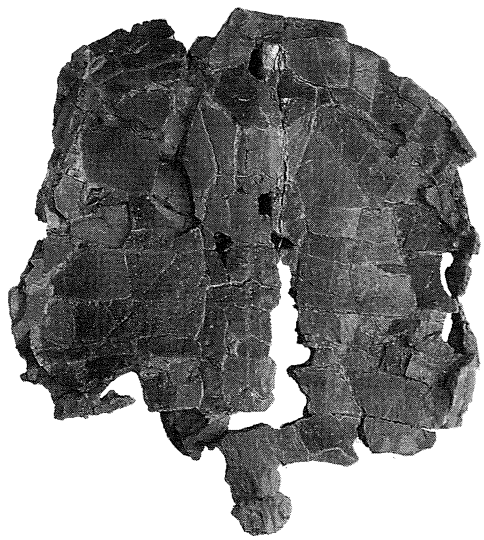


Chelonia

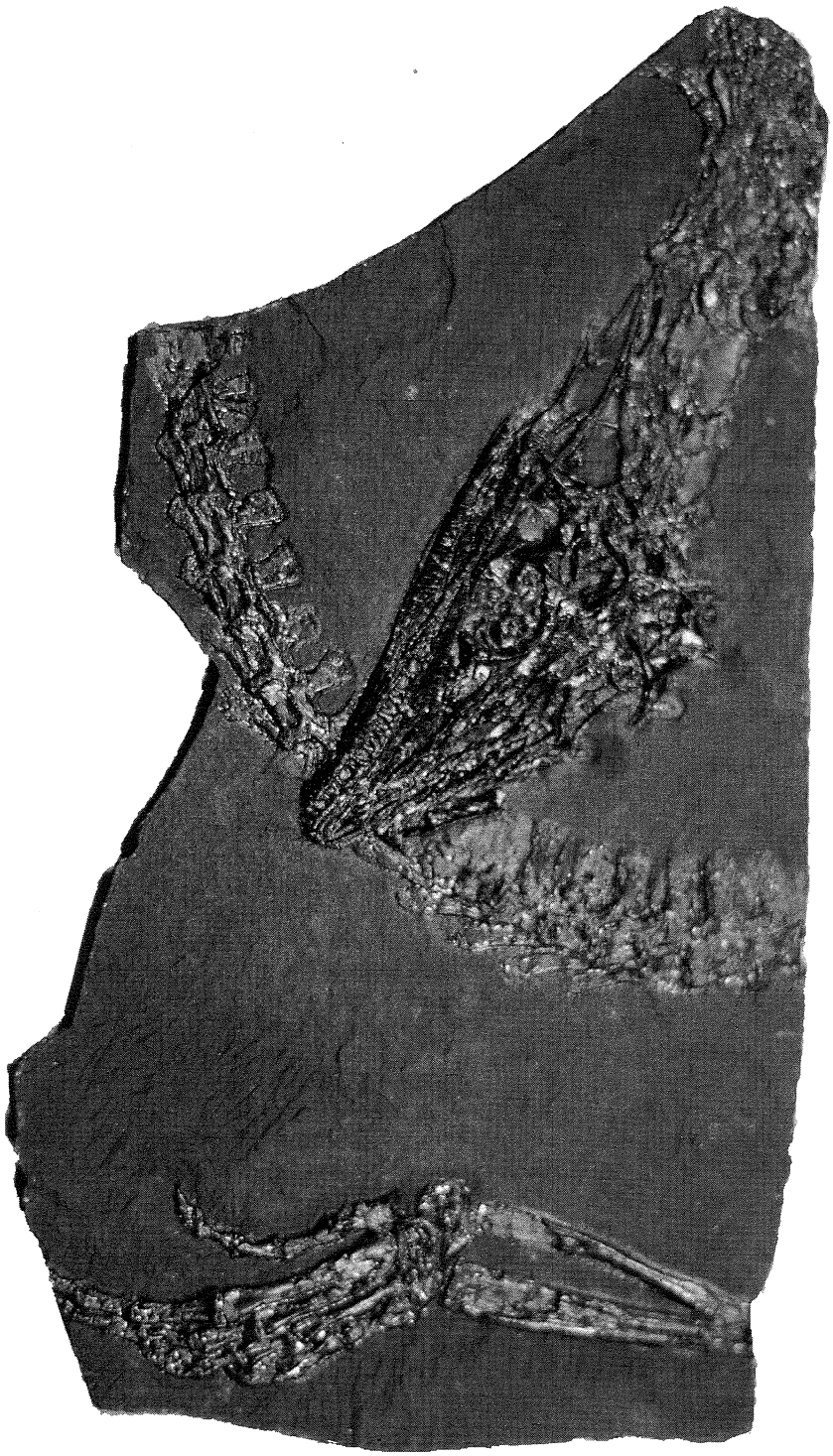
3.83 Inventar-Nummer:SOSCHPZ 1a, 1b
***Palaeoemys hessiaca* SCHLEICH 1994;** Carapax und Plastron, Holotypus
Seiten 82–87, Abbildungen 2, 3, Tabelle 1, Tafeln 1, 2, Figuren 1a und 1b in: SCHLEICH, H. H. (1994)
Herkunft: Tertiär, Mittel-Eozän von Stolzenbach bei Borken, Nordhessen

3.84 Inventar-Nummer: SOSCHPZ 2
***Borkenia oschkinisi* SCHLEICH 1994;** Carapax und Plastron, Holotypus
Seiten 87–90, Abbildungen 4, 5, Tab. 1, Tafel 2, Figuren 2a, 2b, Tafel 3, Figur 1a,b in: SCHLEICH, H. H. (1994)
Herkunft: Tertiär, Mittel-Eozän von Stolzenbach bei Borken, Nordhessen

3.85 Inventar-Nummer: SOSCHPZ 4
***?Trionyx sp.*;** 3 zusammenhängende Plattenfragmente des Rückenpanzers, zahlreiche Einzelstücke des Rückenpanzers
Seite 93, Tafel 3, Figuren 2, 3, 4 in: SCHLEICH, H. H. (1994)
Herkunft: Tertiär, Mittel-Eozän von Stolzenbach bei Borken, Nordhessen



oben links, Abb.22a, oben rechts Abb. 22b: *Palaeoemys hessiaca* SCHLEICH, Holotypus, Carapax und Plastron, SOSCHPZ 1a, 1b; Foto: I. RIMBACH
unten, Abb. 23: *Borkenia oschkinisi* SCHLEICH, Holotypus, Carapax und Plastron; Foto: I. RIMBACH



3.86 Inventar-Nummer: SOSCHPZ 5
?Trionyx sp.; marginaler Teil des Hyo/Hypoplastrons
Seite 93, Tafel 3, Figur 2a, 3b in: SCHLEICH, H.H. (1994)
Herkunft: Tertiär, Mittel-Eozän von Stolzenbach bei Borken, Nordhessen

3.87 Inventar-Nummer: SOSCHPZ 6
?Trionyx sp.; Hyo/Hypo-Plastronfragment
Seite 93, Tafel 3, Figur 2b, 3a in: SCHLEICH, H. H. (1994)
Herkunft: Tertiär, Mittel-Eozän von Stolzenbach bei Borken

3.88 Inventar-Nummer: SOSCHPZ 7
?Trionyx sp.; linker Hinterfußrest
Seite 93, Tafel 3, Figur 4 in: SCHLEICH, H. H. (1994)
Herkunft: Tertiär, Mittel-Eozän von Stolzenbach bei Borken

Protorosauria

3.89 Inventar-Nummer: alte Nr. S 31, neue Nr. S 180
***Protorosaurus speneri* H. v. MEYER;** Schädel, Teile der Hals- und Schwanzwirbelsäule, kompletter Hinterfuß und Bruchstück eines Vorderfußes
Seiten 344–345, Abbildung 39 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Seite 5, Abbildung 2 in: SCHAUMBERG, G. (1982a)
Abbildung auf Seite 186 in: SCHAUMBERG, G. (1983)
Seiten 181–183, Abbildung 123 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Seiten 54, 55, Abbildung 26 in: MOTZKA-NÖRING, R. (1987)
Abbildung auf Seite 94 in: PROBST, E. (1986)
Abbildung auf Seite 62 in: PROBST, E. (1983)
Abbildung auf Seite 240 in STEINER, W. (1992)

linke Seite, Abb. 24: *Protorosaurus speneri* H. v. MEYER, alte Inventar-Nummer S 31, neue Inventar-Nummer S 180; Foto: J. FICHTER

Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

Crocodylia

3.90 Inventar-Nummer: SOSCHPZ 8
?Diplocynodon sp.; Hautknochenplatten (Osteoderme)
Seite 93, Tafel 3, Figur 5 in: Schleich, H. H. (1994)
Herkunft: Tertiär, Mittel-Eozän von Stolzenbach bei Borken, Nordhessen

3.91 Inventar-Nummer: SOSCHPZ 9
?Asiatosuchus sp.; eine 9 mm hohe, ebenso lange und 7 mm breite Zahnkrone
Seite 94 in: SCHLEICH, H. H. (1994)
Herkunft: Tertiär, Mittel-Eozän von Stolzenbach bei Borken, Nordhessen

Ichnia

Ichnia reptiliorum

3.92 Inventar-Nummer: IC 19
***Anhomoiichnium diversum* (SCHMIDT 1959),** Holotypus (= *Akropus diversus*)
Seiten 45–48, Tafel 2 in: SCHMIDT, H. (1959)
Abbildung auf Seite 30 in: FICHTER, J. (1983)
Herkunft: Perm, Cornberger Sandstein von Cornberg

3.93 Inventar-Nummer: IC 52
Fährte des Formenkreises ***Baropezia/Agostopus***
Seite 74, Abbildung 15 in: FICHTER, J. (1994)
Herkunft: Perm, Cornberger Sandstein von Cornberg

3.94 Inventar-Nummer: IC 49
Fährte des Formenkreises ***Baropezia/Agostopus***
Seite 74, Abbildung 16 in: FICHTER, J. (1994)
Herkunft: Perm, Cornberger Sandstein von Cornberg



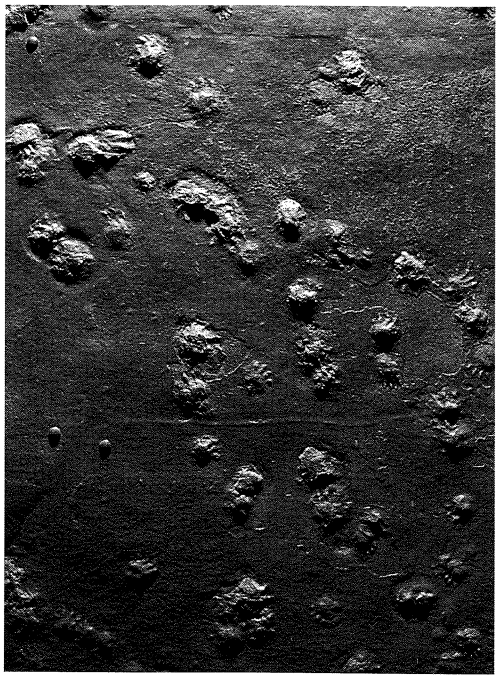
3.95 Inventar-Nummer: IC 51
***Anhomoiichnium diversum* (SCHMIDT 1959);** sehr gut erhaltener Fußeindruck, Schwanzschleifspur
Seite 75, Abbildung 33 in: FICHTER, J. & KULICK, J. (1987)
Herkunft: Perm, Cornberger Sandstein von Cornberg

3.96 Inventar-Nummer: IC 161 ***»Amblyopus«***
Seiten 73, 74, Abbildung 30, Tafel 9, Figur 1 in: SCHMIDT, H. (1959)
Herkunft: Perm, Cornberger Sandstein von Cornberg

3.97 Inventar-Nummer: S 126
***Rhynchosauroides bornemanni* HAUBOLD 1966**
Seiten 114–120, Tafel 1, Figur 1 in: DEMATHIEU, G. & FICHTER, J. (1989)
Herkunft: Trias, Mittlerer Buntsandstein, Karlshafen Schichten bei Karlshafen a.d. Weser

3.98 Inventar-Nummer: S 179
***Rhynchosauroides bornemanni* HAUBOLD 1966**
Seiten 114–120, Abbildung 2, Tafel 1, Figur 3 in: DEMATHIEU, G. & FICHTER, J. (1989)
Herkunft: Trias, Mittlerer Buntsandstein, Karlshafen Schichten bei Karlshafen a.d. Weser

3.99 Inventar-Nummer: S 125
***Chirotherium sickleri* KAUP 1835**
***Dicynodontipus geinitzi* (HORNSTEIN 1876)**
***Rotodactylus matthesi* HAUBOLD 1967**
Seiten 126–136, Abbildungen 6A, 6B, 8, 9; Tafel 1, Figur 2, Tafel 2, Figuren 3, 4, Tafel 3, Tafel 4 in: DEMATHIEU, G. & FICHTER, J. (1989)
Seite 120, Abbildung 1 in: HORNSTEIN, F. F. (1902)
Abbildung auf Seite 34 in: HESSLER, C. & BLANCKENHORN, M. (1911)
Seiten 33, 34, Abbildung 4 in: LEPPER, J. (1976)
Seite 64, Abbildung 1 in: Blanckenhorn, M. (1903)
Seiten 82–83, Abbildung 1 in: FICHTER, J. (1986)
Herkunft: Trias, Mittlerer Buntsandstein, Karlshafen Schichten bei Karlshafen a.d. Weser



linke Seite, Abb. 25: *Anhomoiichnium diversum* (SCHMIDT), IC 19; Foto: J. FICHTER
oben, Abb. 26: *Dicynodontipus geinitzi* (HORNSTEIN), *Chirotherium sickleri* KAUP, S 125; Foto: J. FICHTER

3.100 Inventar-Nummer: S 124
***Rhynchosauroides schochardti* (RÜHLE VON LILIENSTERN 1939)**
Seiten 121–126, Abbildung 6A, Tafel 2, Figur 1 in: DEMATHIEU, G. & FICHTER, J. (1989)
Herkunft: Trias, Mittlerer Buntsandstein, Karlshafen Schichten bei Karlshafen a.d. Weser

3.101 Inventar-Nummer: S 136
***Dicynodontipus geinitzi* (HORNSTEIN 1876)**
Seiten 129–136, Tafel 2, Figur 2 in: DEMATHIEU, G. & FICHTER, J. (1989)
Herkunft: Trias, Mittlerer Buntsandstein, Karlshafen Schichten bei Karlshafen a.d. Weser

3.102 Inventar-Nummer: Tr 1572b
***Brachychirotherium praeparvum* (HAUBOLD 1967)**
Seiten 91–108, Abbildungen.2, 9 in: FICHTER, J. (1995)
Herkunft: Trias, Mittlerer Buntsandstein, Stammen Schichten bei Kassel-Bettenhausen





linke Seite
Abb. 27: *Chirotherium barthii* KAUP, S 93; Foto: R. LEHNING

rechts
Abb. 28: *?Microcetus sp.* KELLOG; Foto: Schmicking, Universität Mainz. Foto freundlicherweise zur Verfügung gestellt von Prof. K. H. ROTHAUSEN.

3.103 Inventar-Nummer: S93
***Chirotherium barthii* KAUP;** Fährte mit drei Trittfolgen, gestört durch Trockenrisse, Platte XVII aus der Originalfläche der Typuslokalität von *C. barthii*
Seite 400, Abbildung 1 (Verkleinerte Wiedergabe einer Skizze der Fährtenplatten des WINZERschen Steinbruchs) in: WILLRUTH, K. (1915/17)
Seite 442, Abbildung 12 in: HAUBOLD, H. (1971)
Seite 127, Abbildung 80 in: HAUBOLD, H. (1984)
Abbildung auf Seite 380 in: Museen in Hessen (1987)
Herkunft: Trias, Mittlerer Buntsandstein, Thüringischer Chirotheriensandstein von Heßberg bei Hildburghausen, Thüringen

Mammalia

Artiodactyla

3.104 Inventar-Nummer: Sä 804
***Ovibos sp.*;** linker Metacarpus
Seiten 13–15, Tafel 1, Figur 9; Tafel 2, Figuren 10, 11 in: JACOBSHAGEN, E. (1956)
Herkunft: Pleistozän von Kassel

Cetacea

3.105 Inventar-Nummer: neue Nr. Sä 843, Unterordnung Odontoceti, ***?Microcetus sp.* KELLOG;** abgerolltes Fragment des ventralen Teils einer linken Bulla tympanica
Bemerkung: Nach ROTHAUSEN ist die Zugehörigkeit zu einem kleinen Squalodontiden aufgrund einer Nachuntersuchung des Bruchstücks vertretbar, aber nicht gesichert.
Seite 142 in: GÖRGES, J. & PENNDORF, H. (1952)
Seite 528 in: ROTHAUSEN, K.H. (1986)
Herkunft: Tertiär, Oberoligozän, Kasseler Meeressand bei Kassel

Perissodactyla

3.106 Inventar-Nummer: Sä 333–Sä 392
Equus germanicus; fragmentäres Skelett (Rippen, Wirbel, Unterkiefer, Schulterblätter, Beckenknochen, Oberkieferzähne, Hinterhaupt)
Seiten.195–208, Abbildung 1 in: FICHTER, J. (1985)
Herkunft: Pleistozän von Niederkaufungen bei Kassel



Abb. 29a: *Halitherium* sp., Sä 81, Molar, Aufsicht auf die Kaufläche; Foto: I. RIMBACH



Abb. 29b: *Halitherium* sp., Sä 81, Molar, Seitenansicht von labial; Foto: I. RIMBACH

Sirenia

3.107 Inventar-Nummer: Sä 81
Halitherium ; Molar (möglicherweise M3 inf. dext einer sehr großen Sirene)
Seite 529 in: ROTHAUSEN, K. H. (1986):
Herkunft: Tertiär, Oberoligozän, Kasseler Meeressand von Glimmerode/Hessen

Proboscidea

3.108 Inventar-Nummer: Sä 257
Mammuthus primigenius **(BLUMENBACH);**
Unterkiefer eines Jungtieres
Seite 14, Abbildung 4 in: BERGMANN, J. (1962)
Herkunft: Pleistozän von Kassel

Koprolithen, Problematika

3.109 Inventar-Nummer: SSCH 569
Koprolith
Seiten 438, 439, Abbildung 15 in: SCHAUMBERG, G. (1977c)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.110 Inventar-Nummer: SSCH 570
Koprolith, vermutlich von ***Pygopterus*** stammend, Länge 100 mm.
Seite 80, Abbildung 103 in: HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

3.111 Inventar-Nummer: SSCH 344a, 344b, 344c
Problematischer Rest; möglicherweise Teil einer aufgelösten Flosse eines großen, ***Acrolepis*** nahestehenden Fisches
Seite 326, Abbildung 24 in: SCHAUMBERG, G. (1977b)
Herkunft: Oberperm, Kupferschiefer, Richelsdorfer Gebirge, Nordhessen

4. Schlußbemerkung

Die hier vorgelegte Zusammenstellung von publiziertem Material bringt klar zum Ausdruck, daß die paläontologische Sammlung des Naturkundemuseums der Stadt Kassel in der Fachwelt eine gewisse Wertschätzung genießt und von Wissenschaftlern auch reichlich genutzt wird.

Vielleich wird auch durch diese Publikation der eine oder andere Kollege dazu angeregt, sein Wissen über publiziertes Kasseler Material mitzuteilen. Sobald der Kenntnisstand ausreichend durch einen Informationsaustausch bzw. durch die Identifizierung von Stücken, die ohne Angabe von Inventar-Nummern publiziert wurden, erweitert ist, wird er in Nachträgen zu dieser Arbeit festgehalten werden.

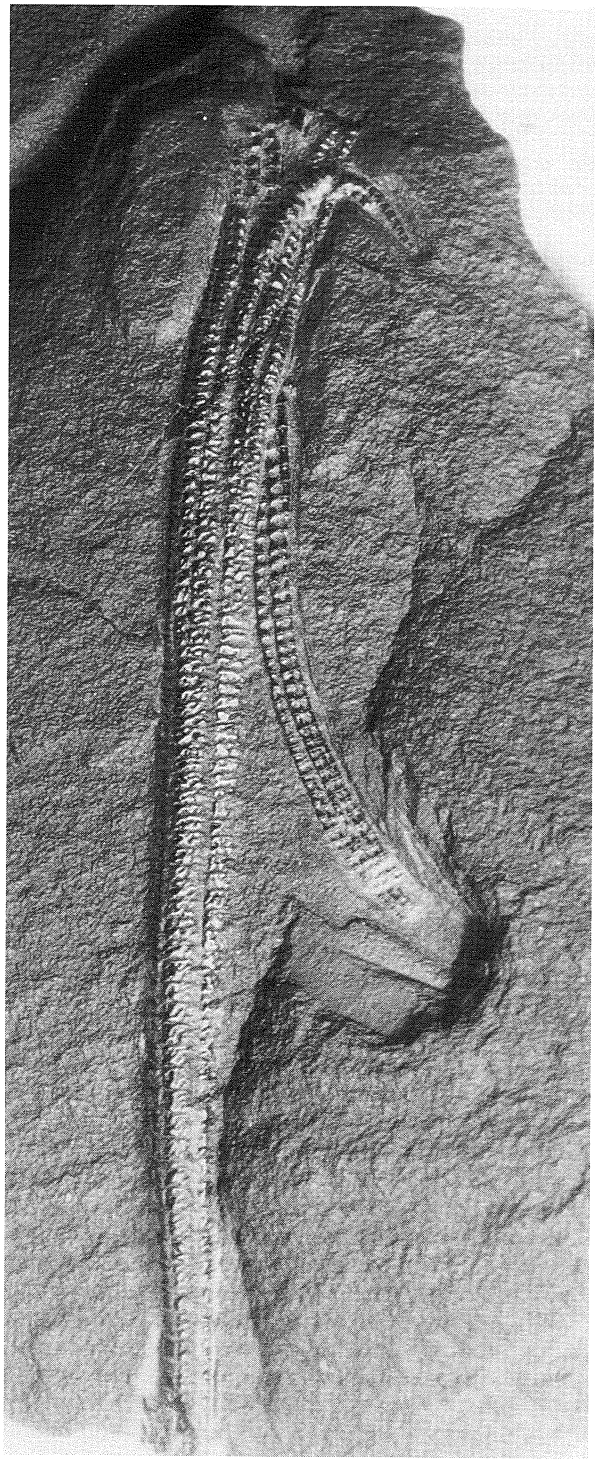


Abb. 30: Problematikum,
SSCH 344;
Foto: G. SCHAUMBERG

Literatur

BAUMGARTE, D. (1975): Die Myophorien der germanischen Trias in Niederhessen. Vorkommen und Verbreitung. – Notizblatt des Hessischen Landesamtes für Bodenforschung zu Wiesbaden, **103**: 53–70, 1 Tab., Taf. 9–10; Wiesbaden

BERGMANN, J. (1962): Urgeschichte des Stadtkreises Kassel. – Führer zur nordhessischen Ur- und Frühgeschichte, Heft **2**; Kassel (Hessisches Landesmuseum Kassel)

Bertelsmann-Museums-Führer (1992): 449 S.; Gütersloh/München

BLANCKENHORN, M. (1903): Geologie und Topografie der näheren Umgebung Cassels. – Festschrift 75. Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte; Kassel

DEMATHIEU, G. & FICHTER, J. (1989): Die Karlshafener Fährten im Naturkundemuseum der Stadt Kassel. Ihre Beschreibung und Bedeutung. – Philippia, **6** (2): 111–154, 13 Abb., 3 Tab., 4 Tafeln, Kassel

documenta-Stadtprogramm (1992): Das Naturkundemuseum im Ottoneum: 30–31; Kassel

FICHTER, J. & KULICK, J. (1987): Stop D9, Fährten des Cornberger Sandsteins. – Internationales Symposium Zechstein 97, Exkursionsführer **2**: 72–79, Abb. 32–37; Wiesbaden.

FICHTER, J. (1983): Tetrapodenfährten aus dem saarpfälzischen Rotliegenden (?Ober-Karbon - Unter-Perm; SW-Deutschland), Teil II: Die Fährten der Gattungen *Foliipes, Varanopus, Ichniotherium, Dimetropus, Palmichnus, Phalangichnus*, cf. *Chelichnus*, cf. *Laoporus* und *Anhomoiichnium*. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv, **21**: 125–186, 32 Abb., Mainz.

FICHTER, J. (1985): Das Eiszeitpferd »Equus germanicus« von Kaufungen. In: W. WROZ: 975 Jahre Kaufungen. 1011–1986. Beiträge zur Heimatkunde, Seiten 195–208, 7 Abb; Kaufungen (Gemeindevorstand der Gemeinde Kaufungen)

FICHTER, J. (1986): Zur Geschichte der Hornsteinschen Saurierfährtensammlung und zur Person Professor Dr. Ferdinand Friedrich Hornstein. – Festschrift 150 Jahre Philippi-Gesellschaft **1836–1986**: 82–83, 2 Abb.; Kassel (Philippi-Gesellschaft)

FICHTER, J. (1994): Permische Saurierfährten. Ein Diskussionsbeitrag zu der Bearbeitungsproblematik der Tetrapodenfährten des Cornberger Sandsteins (Perm, Deutschland) und des Coconino Sandsteins (Perm, USA). – Philippia, **7** (1): 61–82, 22 Abb., Kassel.

FICHTER, J. (1995): Ein bemerkenswerter Fund von Hans Penndorf (1879–1960). – Philippia, **7** (2): 91–108, 14 Abb.; Kassel

FRICKHINGER, K. A. (1991): Fossilien Atlas. Fische, 1088 S; Melle (Baensch)

GÖRGES, J. & PENNDORF, H. (1952): Das niederhessische Tertiär und seine marinen Ablagerungen. – Notizblatt des hessischen Landesamtes für Bodenforschung zu Wiesbaden, **6** (3): 138–146; Wiesbaden

HAUBOLD, H. (1971): Die Tetrapodenfährten des Buntsandsteins in der Deutschen Demokratischen Republik und in Westdeutschland und ihre Äquivalente in der gesamten Trias. – Paläontologische Abhandlungen, Abteilung A, Paläozoologie, **4** (3): 397–548, 34 Abb., 22 Tab., 35 Taf.; Berlin

HAUBOLD, H. (1984): Saurierfährten. – Die Neue Brehm Bücherei, **479**: 231 S., 135 Abb., 19 Tab.; Wittenberg (Ziemsen)

HAUBOLD, H. & SCHAUMBERG, G. (1985): Die Fossilien des Kupferschiefers – Die Neue Brehm-Bücherei, **333**: 223 S., 139 Abb.; Wittenberg (A. Ziemsen Verlag)

HESSLER, C. & BLANCKENHORN, M. (1911): Geologischer Führer durch die Umgegend von Cassel. – 143 S.; Marburg (ELWERTsche Verlagsbuchhandlung)

HORNSTEIN, F. F. (1902): Vorlage von Belegmaterial zur Geologie der Umgegend von Cassel. – Zeitschrift der deutschen Geologischen Gesellschaft, **54**: 118–121

HOTZLER, F. (1987): Besucherbergwerk Grube Gustav im Höllental. – Das Werraland **39** (2): 30–31, 5 Abb.; Eschwege

JACOBSHAGEN, E. (1956): Moschusochsenreste aus nordhessischem Pleistozän . – Notizblatt des hessischen Landesamtes für Bodenforschung zu Wiesbaden, **84**: 7–15, 2 Taf.; Wiesbaden

LEPPER, J. (1976): Erläuterungen zu Blatt 4322 Karlshafen (Geologische Karte von Nordrhein-Westfalen 1: 25000): 190 S., 14 Abb., 11 Tab., 8 Taf.; Krefeld

MAISEY, J. G. (1982): Studies on the Paleozoic selachian genus Ctenacanthus AGASSIZ: 2. – American Museum Novitates, 2722, 26

MALZAHN, E. (1972): Zur Kenntnis des Kopfskeletts von *Janassa bituminosa* (SCHL) aus dem hessischen Kupferschiefer. – Geologisches Jahrbuch, **90**: 431–440; Hannover

MOTZKA-NÖRING, R. (1987): Erläuterungen zur Geologischen Karte von Hessen 1:25000, Blatt Nr. 4925 Sontra, 296 S., 91 Abb., 14 Tab., 1 Beibl.; Wiesbaden

MUNK, W. & SUES, H.-D. (1993): Gut contents of Parasaurus (Pareiasauria) and Protorosaurus (Archosauromorpha) from the Kupferschiefer (Upper Permian) of Hessen, Germany – Paläontologische Zeitschrift, **67** (1/2): 169–176, 3 Abb., Stuttgart.

Museen in Hessen (1987): 652 S.; Kassel (Hessischer Museumsverband e.V.)

ORTLAM, D., MALZAHN, E. & RÖSELER, P.-H. (1985): Neue Aspekte zur Deutung von *Menaspis armata* EWALD 1848 (Kupferschiefer, Zechstein 1, Deutschland) mit Hilfe der stereoskopischen Röntgentechnik. – Geologisches Jahrbuch, Reihe A, **81**: 3–57, 12 Abb., 2 Tab., 13 Taf.; Hannover

PROBST, E. (1983). Als die Eidechsen fliegen lernten. – Westermanns Monatshefte, **1983** (1): 56–65, 11 Abb.; Braunschweig

PROBST, E. (1986): Deutschland in der Urzeit. Von der Entstehung des Lebens bis zum Ende der Eiszeit –

479 S., zahlreiche Abbildungen; München (Bertelsmann).

ROTHAUSEN, K. H. (1986): Marine Tetrapoden im tertiären Nordsee-Becken. 1. Nord- und mitteldeutscher Raum ausschließlich Niederrheinische Bucht. In: Tobien, H.: Nordwestdeutschland im Tertiär, S. 510–557, 3 Abb.; Stuttgart, Berlin (Borntraeger)

SCHAUMBERG, G. (1970): Auf den Spuren der »Sintflut« im Richelsdorfer Gebirge – Der Aufschluß, **21** (7/8): 259–265, 8 Abb., Heidelberg

SCHAUMBERG, G. (1972): *Beneckeia wogauana* H. v. MEYER. *Platysomus striatus* AGASSIZ. – Der Aufschluß, **23**: 269, 2 Abb.; Heidelberg

SCHAUMBERG, G. (1977a): Der Richelsdorfer Kupferschiefer und seine Fossilien, II. Die tierischen Fossilien des Kupferschiefers. 1. Invertebraten; – Der Aufschluß, **28**: 189-198, 8 Abb., Heidelberg

SCHAUMBERG, G. (1977b): Der Richelsdorfer Kupferschiefer und seine Fossilien, III. Die tierischen Fossilien des Kupferschiefers. 2. Vertebraten. – Der Aufschluß, **28**: 297–352, 42 Abb.; Heidelberg

SCHAUMBERG, G. (1977c): Der Richelsdorfer Kupferschiefer und seine Fossilien, IV. Die pflanzlichen Fossilien des Kupferschiefers, sonstige Lebensspuren, Aufrechnung der Fundhäufigkeit. – Der Aufschluß, **28**: 427–442, 16 Abb.; Heidelberg

SCHAUMBERG, G. (1977d): Erster Nachweis von *Elonichthys punctatus* ALDINGER (Palaeonisciformes, Actinopterygii, Osteichthyes) in Mitteleuropa, im Kupferschiefer von Richelsdorf (Perm, Hessen). – Geologisches Jahrbuch Hessen, **105**: 65–68, 2 Taf., Wiesbaden

SCHAUMBERG, G. (1978): Neubeschreibung von *Coelacanthus granulatus* AGASSIZ (Actinistia, Pisces) aus dem Kupferschiefer von Richelsdorf (Perm, W.-Deutschland). – Paläontologische Zeitschrift, **52** (3/4): 169–197, 21 Abb.; Stuttgart

SCHAUMBERG, G. (1979a): Neue Kenntnisse über die Anatomie von *Janassa bituminosa* (SCHLOTHEIM), Holocephali, Chondrichthyes aus dem permischen Kupferschiefer. – Paläontologische Zeitschrift, **53** (3/4): 334–346, 8 Abb.; Stuttgart

SCHAUMBERG, G. (1979b): Neue Nachweise von Bryozoen und Brachiopoden als Nahrung des permischen Holocephalen *Janassa bituminosa* (SCHLOTHEIM). – Philippia, **4** (1): 3–11, 5 Abb.; Kassel

SCHAUMBERG, G. (1982a): Paläozoische Reptilien in Nordhessen. – Philippia **5** (1): 3–10; Kassel

SCHAUMBERG, G. (1982b): Hopleacanthus richelsdorfensis n.g.n.sp., ein Euselachier aus dem permischen Kupferschiefer von Hessen (W-Deutschland). – Paläontologische Zeitschrift **56** (3/4): 235–257; Stuttgart.

SCHAUMBERG, G. (1983): Land an Werra und Meißner; Korbach (Bing-Verlag)

SCHAUMBERG, G. (1992): Neue Informationen zu *Menaspis armata* EWALD. – Paläontologische Zeitschrift, **66** (3/4): 311–329, 12 Abb.; Stuttgart

SCHMIDT, H. (1959): Die Cornberger Fährten im Rahmen der Vierfüßler-Entwicklung. – Abhandlungen des Hessischen Landesamtes für Bodenforschung, **28**: 1–137, 9 Taf., 57 Abb.; Wiesbaden

STEINER, W. (1986): Die große Zeit der Saurier, 240 S., zahlreiche Abbildungen; Hannover (Landbuch-Verlag)

STEINER, W. (1992): Europa in der Urzeit. In: Naturenzyklopädie, Bd. 11; Gütersloh (Prisma Verlag)

WILLRUTH, K. (1915/17): Die Fährten von *Chirotherium*. – Zeitschrift für Naturwissenschaften, **86**: 395–413, 5 Abb.; Halle a. d. Saale

ZANGERL, R. (1981): Chondrichthyes I. In: H.-P. Schultze: Handbook of Paleoichthyologie, 3 A: 115 S.; Stuttgart, New York

Manuskript bei der Schriftleitung eingegangen am 27. März 1995

Anschrift des Verfassers
Dr. Jürgen Fichter
Naturkundemnuseum Kassel
Steinweg 2
34117 Kassel

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Philippia. Abhandlungen und Berichte aus dem Naturkundemuseum im Ottoneum zu Kassel

Jahr/Year: 1994-1996

Band/Volume: 7

Autor(en)/Author(s): Fichter Jürgen

Artikel/Article: Katalog des publizierten Materials aus der paläontologischen Sammlung des Naturkundemuseums der Stadt Kassel Teil 1 129-157